

Liebe Elimus,
liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

wir freuen uns, euch auch zum diesjährigen Jahresstart wieder einen Überblick zu den Aktivitäten unseres Vereins zu geben. Das Jahr 2020 stand für uns alle unter dem Einfluss der Corona-Pandemie. Diese ging auch an Tansania nicht spurlos vorbei und die Lage vor Ort ist für uns nicht immer einfach einzuschätzen, da es nur wenige transparente Nachrichten gibt. Geplante Reisen konnten leider nicht stattfinden und auch die nächsten Reisen sind noch ungewiss. In dieser besonderen Situation zahlt sich der stetige und intensive Kontakt zu den Menschen vor Ort aus. Nach aktuellen Informationen sind keine Krankheitsfälle vor Ort bekannt und trotz der Einschränkungen schreiten unsere gemeinsamen Projekte sehr gut voran. Corona-Nachrichten lesen wir aber alle genug, jetzt wollen wir euch aus Tansania berichten.

**Dolphin
Village**



Im Dolphin Village ist wieder viel passiert. Mittlerweile wohnen schon sieben Kinder in unserem ersten Familienhaus, dem Tembo-Haus. Unser letzter Neuzugang ist Esther, die von ihrer Großmutter nur sehr unzureichend versorgt wurde und psychisch und auch gesundheitlich stark angeschlagen im Dezember zu uns kam.

Zum Jahresende gab es nochmal einen Lichtblick: Zwei Freunde des Vereins haben sich trotz der Corona-Pandemie für einen Besuch im Dolphin Village entschieden. Die Dolphin Kids haben sich sehr über die mitgebrachten Geschenke gefreut und sie haben einen Ausflug nach Dar es Salaam gemacht. Dort konnten die Kinder zum ersten Mal im Meer baden!



Der Bau unseres Education Centers hat im letzten Jahr große Fortschritte gemacht. Mittlerweile wohnt auch unsere neue Leitung des Bildungszentrums – Tumaini – im Dolphin Village und in diesen Tagen werden die ersten Kurse für unsere Nachbarn aus Miono angeboten. Geplant sind zunächst Kurse zur Alphabetisierung sowie Swahili- und Matheurse.

Außerdem konnten wir dank der Unterstützung durch Siemens einen Wasserspeicher bauen, der in der Trockenzeit auch unsere Nachbarn bei der Wasserversorgung unterstützt.

Seit kurzem unterstützen wir zudem die naheliegende Komkomba School in Miono. Diese Grundschule wird von unseren schulpflichtigen Dolphin Kids sowie den Nachbarskindern besucht. Unser Ziel ist es, die Lernbedingungen deutlich zu verbessern (z. B. durch bessere Möbel, Schulmaterial sowie kleinere Klassen). Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich, die uns dabei auch durch die Weihnachtsaktion 2020 unterstützt haben!

Projekt HOPES

Für 2020 stand die Entwicklung von spezifischen Hilfen für insgesamt 25 Kinder und Jugendliche auf der Agenda. Elimu unterstützte die Einrichtung eines Beratungsbüros für Eltern und Kinder, die von Behinderung betroffen sind. Deren Beeinträchtigungen betrafen Mobilitätseinschränkungen sowie Hör- und Sehbehinderungen. Die Beschaffung von Rollstühlen konnte fortgesetzt und eine zweite Partner-Werkstatt in Tansania für die Maßanfertigung gefunden werden. Eine junge tansanische Pädagogin für Gebärdensprache absolvierte ein Praktikum bei HOPES. Christopher und Christina sind im Projekt HOPES unermüdlich engagiert. Im Jahr 2020 wurde ein kleines Förderzentrum errichtet und ermöglichte die Frühförderung und die schulische Bildung für zehn Kinder, deren Chancen auf soziale und spätere berufliche Teilhabe sich dadurch deutlich verbessern.

Der Bau einer Küche mit integriertem Speiseraum für warme Mahlzeiten wurde als Ergänzungsanbau begonnen und wird 2021 im ersten Quartal abgeschlossen sein. Zur Refinanzierung der Baukosten wurde ein Crowdfunding gestartet, mit dem bereits fast ein Drittel der Kosten gesammelt wurden. Schaut gerne einmal vorbei:

<https://www.gofundme.com/f/forderzentrum-fur-kinder-mit-beeintrachtigungen?qid=caeaccb413caafddc3dd6445133ad5dc>

Das Patenschaftskonzept zur Finanzierung der Schulbildung im HOPES-Förderzentrum wurde konkretisiert. Es können Patenschaften für die Schulkinder mit Behinderungen übernommen werden. Wir freuen uns über viele Nachrichten: patenschaften@elimu-ev.de

Auch das Waisenhaus Chipole wurde 2020 weiter durch uns gefördert. Wir finanzieren die Gehälter der Mitarbeiterinnen, die sich Tag ein Tag aus um die Betreuung der Kinder bemühen. Die fortlaufenden Gehaltszahlungen haben dem Team rund um Sister Aquinata geholfen, die Betreuung der Kinder zu verbessern. Die Arbeit der Frauen ist nicht selbstverständlich. Die Betreuung der Kinder ist sehr intensiv und herausfordernd. Daher ist es auch weiterhin unser Ziel, das Waisenhaus bestmöglich zu fördern. Umso mehr hoffen wir, 2021 das Waisenhaus besuchen zu können, um uns so ein besseres Bild der Lage zu verschaffen und wohlmöglich neue Ideen für die Zusammenarbeit zu generieren.



Waisenhaus
Chipole

Aus Dolphin Bags wurde Pomboo Bags. Pomboo ist Kisuaheli und bedeutet Delfin. So möchten wir unsere Verbundenheit zu Tansania bekräftigen. Ihr findet uns jetzt unter: www.pomboo.de

POMBOO

Im Herbst veranstalteten wir einige T-Shirt-Events. Hier konnten gegen eine Spende eigene Shirts kreiert werden. Im Dezember gab es in Augsburg und Düsseldorf Weihnachtsbasare. Es wurden unter anderem zahlreiche Taschen verkauft. Ein dickes Dankeschön an die Teams vor Ort für die tatkräftige Unterstützung! Durch diese umfangreichen Verkäufe sind erste Produkte auf der Homepage ausverkauft. Neue Produkte sind bereits in Tansania in Arbeit und werden voraussichtlich im Sommer in Deutschland zum Verkauf stehen.

Bleibt immer auf dem aktuellsten Stand – folgt uns!
Oder besucht unsere Homepage: www.elimu-ev.de



Elimu e.V. | Verein zur Unterstützung und Förderung von Kindern in Tansania | gemeinnützig eingetragen im Vereinsregister Lübeck
1. Vorsitzende: Nadine Wulf | Kontakt: info@elimu-ev.de

Bankverbindung: Elimu e.V.
Bank: GLS Gemeinschaftsbank eG
BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE70 4306 0967 2045 6021 00

Elimu

Verein zur Unterstützung und Förderung von Kindern in Tansania e.V.